



Abbildung 1: Comprex®-Technik im Einsatz

Reinigung von kommunalen Trinkwasserleitungen in Liechtenstein

Aufgabenstellung

- Trinkwasserleitungen im Fürstentum Liechtenstein mit dem Comprex®-Verfahren reinigen
- mobilisierbare Ablagerungen entfernen
- Trübungsprobleme beseitigen
- Leistungsfähigkeit sicherstellen

Technische Daten

- Nennweite DN 100 bis DN 150
- Gesamtlänge 23,9 km
- Werkstoffe Gusseisen, PE, Faserzement
- Betriebsdruck bis 9,5 bar

Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- mechanisches Reinigungsverfahren durch den kontrollierten Einsatz von Wasser und aufbereiteter, komprimierter Luft von Comprex®-Einheit (Abbildung 1)
- abschnittsweises Reinigen über verschiedene Einspeisestellen entlang der Rohrleitung
- Einspeisung über Adapteranschlüsse
- Ausspeisung von Luft und Spülwasser über Spülsack (Abbildung 2 und Abbildung 3)
- Schauglas an Ausspeisestelle zur Anzeige des Reinigungsverlaufs (Abbildung 4)
- 2 Techniker, 20 Tage vor Ort

Ergebnis der Comprex®-Reinigung

- Ablagerungen und Grobpartikel mobilisiert und ausgetragen (Abbildung 3 bis Abbildung 5)
- Trübungen beseitigt
- verbesserte Hydraulik durch verringerten Druckverlust
- Leistungsfähigkeit und Versorgungssicherheit wiederhergestellt



Abbildung 2: Spülsack an Ausspeisestelle



Abbildung 3: Ausspeisestelle



Abbildung 4: Schauglas während der Reinigung

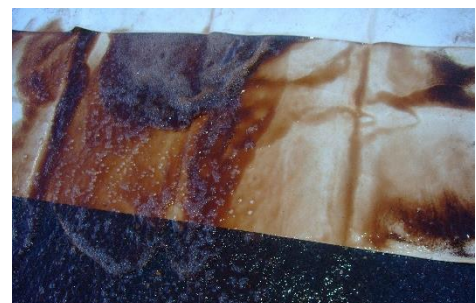


Abbildung 5: Trübung an der Ausspeisestelle während der Reinigung

RSP-04_Stand: 05-2017